## Oberliga Herren Hessen

TV 1892 Großen-Linden : TTC RW 1921 Biebrich
Samstag, 26.11.2022, 18:30 Uhr

# Stephan und Lippmann bleiben gegen den TV 1892 Großen-Linden ungeschlagen

Im Spiel der Oberliga Herren Hessen traf die Mannschaft des TV 1892 Großen-Linden am vergangenen Samstag im 8. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC RW 1921 Biebrich. Die Gäste entführten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Sieg für die Mannschaft brachte Frank Stephan mit dem sechsten Punkt unter Dach und Fach. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Stephan und Lippmann, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TTC RW 1921 Biebrich dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Vilkas / Preidzius überzeugten im Doppel gegen Stehle / Pavlov, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Kaum Chancen hatten wiederum im Anschluss Fritsch / Jung beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Stephan / Lippmann. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Die richtige Taktik hatte Matas Vilkas dagegen beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Plamen Pavlov von Beginn an. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Andrius Preidzius über die 1:3-Niederlage gegen Nico Stehle hinweggetröstet werden musste. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des vierten Satzes, als Preidzius mit einem 0: 11 überfahren wurde. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Roland Fritsch bekam danach seinen gleichstarken Gegner Max Lippmann beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Mit 1:3 verlor Carsten Jung seine Partie gegen Frank Stephan. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Ohne Satzgewinn für Matas Vilkas verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Nico Stehle. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch dagegen der Sieg von Andrius Preidzius gegen Plamen Pavlov nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:6, 4: 11, 11:5 nicht verloren. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Roland Fritsch bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Frank Stephan noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Carsten Jung beim letztendlich klaren 0:3 gegen Max Lippmann. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den TTC RW 1921 Biebrich.

Nach diesem Ergebnis wird der TV 1892 Großen-Linden am 27.11.2022 gegen den TTC Langen 1950 II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 03.12.2022 gegen den Tischtennisclub Elz mitnehmen.

**Statistik:**
**TV 1892 Großen-Linden**
Doppel: Vilkas / Preidzius 1:0, Fritsch / Jung 0:1
Einzel: M. Vilkas 1:1, A. Preidzius 1:1, R. Fritsch 0:2, C. Jung 0:2
**TTC RW 1921 Biebrich**

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.11.2022 (02:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Doppel: Stehle / Pavlov 0:1, Stephan / Lippmann 1:0
Einzel: N. Stehle 2:0, P. Pavlov 0:2, F. Stephan 2:0, M. Lippmann 2:0

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.11.2022 (02:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*